

Stuttgart, 27.03.2020 Seite 1 von 3

Datenschutzhinweise für Lieferanten

Verantwortlicher: SEG Automotive Germany GmbH

Lotterbergstraße 30 70499 Stuttgart Germany

Datenschutzbeauftragter: Tel.: +49 711 4009 - 8000

Mail: dataprotection.officer@seg-automotive.com

Gegenstand der Verarbeitung: Abhängig von der Tätigkeit des Lieferanten verarbeitet SEG folgende Kategorien personenbezogener Daten:

Datenkategorie	Beispiel
Daten zur Person	Name, Geschlecht, etc.
Kommunikation	geschäftliche Telefonnummern, Mail- Adressen, etc.
Vertragsinhalte	Vertragsart, Startdatum, etc.
Organisatorische Zuordnung	Abteilung, Kostenstelle, Niederlas- sung, etc.
Arbeitszeit, An- und Abwesen- heiten	Soll-Arbeitszeit, Ist-Arbeitszeit, etc.
Qualifikationen	Führerscheine, fachbezogene Zertifi- kate, etc.
Persönliche Kennnummern	Usernamen in diversen Systemen, etc.
Logon- und Online-Daten	IP-Adresse, Standortdaten, Logon- Protokollierung, etc.

Zwecke der Verarbeitung:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten von Mitarbeitern oder beauftragten Personen von Lieferanten durch SEG geschieht im Rahmen der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen sowie bei der Durchführung beauftragter Dienstleistungen für Kundenprojekte, interne Projekte oder aus anderen Anlässen.



Stuttgart, 27.03.2020 Seite 2 von 3

Rechtsgrundlage:

SEG verarbeitet personenbezogene Daten von Mitarbeitern oder beauftragten Personen von Lieferanten zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung von Verträgen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Weitergabe an Dritte:

Der Verantwortliche bedient sich für bestimmte technische Prozesse der Datenverarbeitung der Unterstützung externer Dienstleister, die zur Erbringung dieser Dienstleistungen ggf. Zugriff auf die personenbezogenen Daten der Betroffenen erhalten. Diese Dienstleister sind sorgfältig ausgewählt und erfüllen hohe Datenschutz- und Datensicherheitsstandards. Sie sind zu strikter Verschwiegenheit verpflichtet und verarbeiten Daten nur im Auftrag und nach den Weisungen des Verantwortlichen. Rechtsgrundlage für die Einbindung dieser Dienstleister ist Art. 28 DSGVO.

Um die globale Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns zu gewährleisten, übermittelt SEG personenbezogene Daten an weitere Konzerngesellschaften. Rechtsgrundlage dieser Übermittlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

SEG arbeitet mit Unternehmen und Stellen zusammen, welche über eine besondere Expertise auf einzelnen Gebieten oder zu bestimmten Fachthemen verfügen (z.B. Steuerprüfer, Rechtsanwälten, Beratungsgesellschaften, Logistikdienstleister). Diese Stellen unterliegen entweder einer Berufsverschwiegenheitspflicht oder wurden auf die Verschwiegenheit verpflichtet. Soweit eine Weitergabe personenbezogener Daten an diese Stellen erforderlich sein sollte, ist Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Außer in den in dieser Datenschutzerklärung erläuterten Fällen gibt SEG die Daten der Betroffenen ohne deren ausdrückliche Einwilligung nur an Dritte weiter, wenn SEG dazu durch ein Gesetz oder eine behördliche oder gerichtliche Anordnung dazu verpflichtet ist.

Sofern dabei personenbezogene Daten an Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden, wird der Schutz der personenbezogenen Daten der Betroffenen durch Vorliegen geeigneter Garantien sichergestellt.

Dauer der Speicherung:

Die oben genannten Daten werden gelöscht, wenn ihre Kenntnis für die beschriebenen Zwecke nicht mehr erforderlich ist, soweit nicht gesetzliche Bestimmungen eine längere Speicherung vorschreiben oder eine weitere Speicherung im berechtigten Interesse des Unternehmens liegt und sofern die Interessen oder die Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen nicht überwiegen.



Stuttgart, 27.03.2020 Seite 3 von 3

Rechte der Betroffenen:

Die Betroffenen haben einen Anspruch auf Auskunft über die von SEG über sie gespeicherten personenbezogenen Daten und bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen einen Anspruch auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung. Sie haben bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen zudem das Recht, die von ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten. Dies schließt das Recht ein, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Sofern dies technisch machbar ist. können sie auch verlangen, dass SEG die personenbezogenen Daten direkt an den anderen Verantwortlichen übermittelt.

Soweit personenbezogene Daten wie oben beschrieben auf Grundlage einer Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben die Betroffenen das Recht, dieser Verarbeitung zu widersprechen.

Haben Betroffene in die Verarbeitung Ihrer Daten eingewilligt (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO), so haben sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

Betroffene haben das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.